

Zuhören und Verstehen

Thema: Waldtiere



Höre genau, damit du die Aufgaben beantworten kannst.

Der Igel

Die Stacheltiere leben in unseren Wäldern, aber auch in Parkanlagen und Gärten.

Ein Igel hat bis zu 8000 Stacheln. Wenn ihm Gefahr droht, rollt er sich zusammen. So können ihm Fuchs und Dachs nichts tun.

Den Tag verschläft der Igel in seinem Nest unter einer Hecke oder einem Holzhaufen. Erst gegen Abend kommt er aus seinem Versteck und geht auf Nahrungssuche. Regenwürmer und Käfer fressen diese Tiere besonders gern. Aber auch Schnecken, Insekten, Spinnen und Vogeleier stehen auf ihrer Speisekarte.

Igel können nicht gut sehen, dafür aber sehr gut riechen.

Im August oder September bringt das Igelweibchen vier bis acht Junge zur Welt. Da Igel Säugetiere sind, werden die Kleinen von der Mutter gesäugt. Zunächst haben die Jungen ihre Augen noch geschlossen, erst nach etwa zwei Wochen können sie sehen und hören.

Im Spätherbst sind die Igelkinder dann selbstständig und verlassen ihre Mutter.

Schon im Sommer beginnen Igel, sich ein Fettpolster anzufressen. Nun gibt es ausreichend Nahrung.

Ende Oktober oder im November, wenn es kalt und frostig wird, sucht sich das Tier ein geschütztes kuscheliges Nest. Laubhaufen mag er besonders gern. Hier legt er sich schlafen und wacht erst im Frühling wieder auf. Igel sind Winterschläfer.

**1** Ergänze den Lückentext.

Der _____

Die _____ leben in unseren
_____, aber auch in Parkanlagen und
Gärten.

Ein Igel hat bis zu _____ Stacheln. Wenn ihm Gefahr
droht, _____ er sich zusammen. So können ihm
_____ und Dachs nichts tun.

Den Tag verschläft der Igel in seinem _____
unter einer _____ oder einem Holzhaufen.

Erst gegen _____ kommt er aus seinem
_____ und geht auf Nahrungssuche.

/10P


2 Kreuze an.

	RICHTIG	FALSCH	STEHT NICHT IM TEXT
Igel sind Stacheltiere.			
Sie leben nur in Wäldern.			
Wenn ihm Gefahr droht, rollt er sich zusammen.			
Igelpaare bleiben immer zusammen.			
Fuchs und Dachs sind seine Feinde.			
Die Nacht verschläft der Igel in seinem Nest.			
Er hat sein Nest unter einer Hecke oder unter einem Holzhaufen.			
Das Igelmännchen hilft dem Weibchen bei der Aufzucht der Jungen.			

/8P

**3** Welche Sätze sind richtig? Kreuze an.

- ☐ Tagsüber kommt er aus seinem Versteck und geht auf Nahrungssuche.
- ☐ Mittags kommt er aus seinem Versteck und geht auf Nahrungssuche.
- ☐ Am Abend kommt er aus seinem Versteck und geht auf Nahrungssuche.

- ☐ Gemüse und Käfer fressen diese Tiere besonders gern.
- ☐ Regenwürmer und Käfer fressen diese Tiere besonders gern.
- ☐ Regenwürmer und Äpfel fressen diese Tiere besonders gern.

- ☐ Aber auch Schnecken, Insekten, Spinnen und Vogeleier stehen auf seiner Speisekarte.
- ☐ Aber auch Schnecken, Insekten, Spinnen und Vögel stehen auf seiner Speisekarte.
- ☐ Aber auch Schnecken, Gräser, Spinnen und Vogeleier stehen auf seiner Speisekarte.

- ☐ Igel können gut sehen und sehr gut riechen.
- ☐ Igel können nicht gut riechen, dafür aber sehr gut sehen.
- ☐ Igel können nicht gut sehen, dafür aber sehr gut riechen.

- ☐ Im August oder September bringt das Igelweibchen vier bis acht Junge zur Welt.
- ☐ Im Juli oder September bringt das Igelweibchen vier bis acht Junge zur Welt.
- ☐ Im August oder September bringt das Igelweibchen zwei bis fünf Junge zur Welt.

- ☐ Da Igel Säugetiere sind, werden die Kleinen von der Mutter gepflegt.
- ☐ Da Igel Säugetiere sind, werden die Kleinen von der Mutter gesäugt.
- ☐ Da Igel Säugetiere sind, werden die Kleinen von dem Vater gesäugt.

/6P

**4**

Lies die Sätze genau. Es haben sich Fehler eingeschlichen.
Finde sie und schreibe die Sätze richtig auf.
Achte auf die Rechtschreibung.

- a) Da Igel Nagetiere sind, werden die Kleinen von der Mutter gesäugt.

- b) Zunächst haben die Kleinen ihre Augen noch geschlossen, erst nach etwa zwei Tagen können sie riechen und hören.

- c) Im Spätsommer sind die Fuchskinder dann selbstständig und verlassen die Mutter.

- d) Schon im Herbst beginnen Igel, sich ein Fettpolster anzufressen.

- e) Nun gibt es ausreichend Partner.

- f) Ende Oktober oder im November sucht sich das Tier ein ungeschütztes kuscheliges Nest.

- g) Müllhaufen mag er besonders gern.

- h) Hier legt er sich schlafen und wacht erst im Sommer wieder auf.

/24P

Du hast ____ / 48P erreicht.



Lösungen

1 Lückentext

Der Igel

Die **Stacheltiere** leben in unseren **Wäldern**, aber auch in Parkanlagen und Gärten. Ein Igel hat bis zu **8000** Stacheln. Wenn ihm Gefahr droht, **rollt** er sich zusammen. So können ihm **Fuchs** und Dachs nichts tun. Den Tag verschläft der Igel in seinem **Nest** unter einer **Hecke** oder einem Holzhaufen. Erst gegen **Abend** kommt er aus seinem **Versteck** und geht auf Nahrungssuche.

2 Tabelle

	RICHTIG	FALSCH	STEHT NICHT IM TEXT
Igel sind Stacheltiere.	x		
Sie leben nur in Wäldern.		x	
Wenn ihm Gefahr droht, rollt er sich zusammen.	x		
Igelpaare bleiben immer zusammen.			x
Fuchs und Dachs sind seine Feinde.	x		
Die Nacht verschläft der Igel in seinem Nest.		x	
Er hat sein Nest unter einer Hecke oder unter einem Holzhaufen.	x		
Das Igelmännchen hilft dem Weibchen bei der Aufzucht der Jungen.			x

3 Welche Sätze sind richtig? Kreuze an.

- ☐ Tagsüber kommt er aus seinem Versteck und geht auf Nahrungssuche.
- ☐ Mittags kommt er aus seinem Versteck und geht auf Nahrungssuche.
- X Am Abend kommt er aus seinem Versteck und geht auf Nahrungssuche.

- ☐ Gemüse und Käfer fressen diese Tiere besonders gern.
- X Regenwürmer und Käfer fressen diese Tiere besonders gern.
- ☐ Regenwürmer und Äpfel fressen diese Tiere besonders gern.

- X Aber auch Schnecken, Insekten, Spinnen und Vogelei stehen auf seiner Speisekarte.
- ☐ Aber auch Schnecken, Insekten, Spinnen und Vögel stehen auf seiner Speisekarte.
- ☐ Aber auch Schnecken, Gräser, Spinnen und Vogelei stehen auf seiner Speisekarte.

- ☐ Igel können gut sehen und sehr gut riechen.
- ☐ Igel können nicht gut riechen, dafür aber sehr gut sehen.
- X Igel können nicht gut sehen, dafür aber sehr gut riechen.

- X Im August oder September bringt das Igelweibchen vier bis acht Junge zur Welt.
- ☐ Im Juli oder September bringt das Igelweibchen vier bis acht Junge zur Welt.
- ☐ Im August oder September bringt das Igelweibchen zwei bis fünf Junge zur Welt.

- ☐ Da Igel Säugetiere sind, werden die Kleinen von der Mutter gepflegt.
- X Da Igel Säugetiere sind, werden die Kleinen von der Mutter gesäugt.
- ☐ Da Igel Säugetiere sind, werden die Kleinen von dem Vater gesäugt.

4 Fehler finden und Sätze richtig schreiben

- a) Da Igel Nagetiere sind, werden die Kleinen von der Mutter gesäugt.
Da Igel **Säugetiere** sind, werden die Kleinen von der Mutter gesäugt.

- b) Zunächst haben die Kleinen ihre Augen noch geschlossen, erst nach etwa zwei Tagen können sie riechen und hören.
Zunächst haben die Kleinen ihre Augen noch geschlossen, erst nach etwa zwei **Wochen** können sie **sehen** und hören.

- c) Im Spätsommer sind die Fuchskinder dann selbstständig und verlassen die Mutter.
Im **Spätherbst** sind die **Igelkinder** dann selbstständig und verlassen die Mutter.

- d) Schon im Herbst beginnen Igel, sich ein Fettpolster anzufressen.
Schon im **Sommer** beginnen Igel, sich ein Fettpolster anzufressen.

- e) Jetzt gibt es ausreichend Partner.
Jetzt gibt es ausreichend **Nahrung**.
- f) Ende Oktober oder im November sucht sich das Tier ein ungeschütztes kuscheliges Nest.
Ende Oktober oder im November sucht sich das Tier ein **geschütztes** kuscheliges Nest.
- g) Müllhaufen mag er besonders gern.
Laubhaufen mag er besonders gern.
- h) Hier legt er sich schlafen und wacht erst im Sommer wieder auf.
Hier legt er sich schlafen und wacht erst im **Frühling** wieder auf.